

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1851

3.11.1851 (No. 302)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 302.

Montag den 3. November

1851.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert:

An Schröbelin in Basel. — An Lehning in Basel. — An Weissenstein in München. — An Lichtenauer's Wittwe dahier. — An Eckert dahier. — An Haas Wittwe in Gernsbach. — An Zimmermann in Mosbach. — An Wafmer in Haltingen. — An Diez dahier. — An Kühnert in Schönau. — An Brack in Freiburg. — An Barro in Radoiphzell. — An Wallach in New-York. — An Egler in Asten. — An Bollmer in Pittsburg. — An Hegel in Buffalo. — An Hauser in Buffalo. — An Haneme in Philadelphia. — An Dietrich in Philadelphia. — An die Mat.-Verw. d. Main-Neckar-Bahn. — An Hohn in Knittlingen. — An Dorich in Mühsburg. — An Nonnenmacher in Waldangeloch. — An Lichtenauer in St. Georgen. — An Biesele dahier. — An Linz in Altbreisach. — An Baier in Ettlingen. — An Armbruster in Singen. — An Schmitt in Frankfurt. — An Thuli in Brandenburg. — An Belz in Bruchsal. — An Heimerdingen in Baden. — An Korn in Durlach. — An Nazar in Renchen. — An Kenders in Stuttgart. — An Kinklef in St. Blasien. — An Was in Weingarten. — An Graß in Dillingen. — An Klein in Forchheim. — An das Großh. Bad. Bezirks-Amt Gernsbach. — An Weis in Rastatt. — An L. Käppele in Wien. — An Anderer in Hasselbach. — An das Großh. Bad. Bezirks-Amt Stockach. — An Wacker in Waibstadt. — An Lang in Herbe. — An Müller in Offenburg. — An Grosacker & Comp. in Neumünster. — An Engel in Erfurt. — An Weber in Nagold. — An Hassfeld in Balzfeld. — An Berlinghof dahier. — An Stuge in Singen. — An Schäfer in Kannstatt. — An Bäm in Sulzbach. — An Höck in Heidelberg. — An Groos in Bruchsal. — An Joachim in Bruchsal. — An Baumann in Bruchsal. — An Mayer in Mosbach. — An Baumann in Scherzen. — An Herzog in Antwerpen.

Fahrpoststücke:

Ein Paket an Zahn in Breitenau. — Ein Paket an Bruder in Oberkirch.
Karlsruhe den 1. November 1851.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.
v. Reudgen.

Bekanntmachung. — Suppenanstalt.

Wegen dem außerordentlichen Steigen der Victualienpreise kostet die Portion gewöhnliche Suppe von heute an 3 kr., was hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht wird.
Karlsruhe den 3. November 1851.

Der Frauenverein.

Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Hausversteigerung.] In Folge richterlicher Verfügung wird das den Schuhmachermeister Michael Baumanns Eheleuten dahier gehörige zweistöckige Haus mit Seitenflügel und Waschküche nebst Garten in der Ruppurrerthorstraße neben Gärtner Belten's Erben und Hoflaqual Hüber, taxirt zu 6000 fl.,

ein halber Morgen Acker in den Auäckern neben Baukondukteur Soders Erben und neben Georg Hauck, taxirt zu 250 fl.,

zwei Viertel Acker in den Auäckern neben Maurermeister Mauck und Maurer Fecker, taxirt zu 250 fl.,

Dienstag den 25. November d. J.,
Morgens 10 Uhr,

bei dießseitiger Stelle zum erstenmal öffentlich ver-

steigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wann der Schätzungspreis oder mehr geboten ist.

Karlsruhe den 21. Oktober 1851.

Bürgermeisteramt.
Malsch.

vd. Müller.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 81 ist sogleich oder auf den 23. Januar ein Logis zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern in der bel-étage, 3 heizbaren Mansarden- und 2 Kammern; ferner Stall zu 4 Pferden, 2 Wagenremisen, Garten und Zugehör.

Herrenstraße (alte) Nr. 15 sind 2 Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten.

Lammstraße Nr. 1 ist ein möbliertes Zimmer im ersten Stock sogleich oder später zu vermieten.

inm.

inm.

inm. Major v. Faber

by.

by. Rothnach

Braun. by.

Ruppurrerthorstraße Nr. 4 sind zwei Logis zu vermieten, eines auf die Straße gehend mit aller Bequemlichkeit, das andere zu ebener Erde mit 1 Zimmer, Küche, Holzstall, und können auf den 23. Januar bezogen werden. Ebenfalls ist auch ein großes Magazin zu vermieten.

aurittel. by.

Stephanienstraße Nr. 6 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Urbanerth. by.

Zähringerstraße Nr. 94, in der Nähe des Marktplatzes, ist der 2. Stock, aus 4-6 Zimmern, Küche und sonstigen Erfordernissen bestehend, sogleich oder auf den Januar zu vermieten. Dasselbst sind auch 2 Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres im untern Stock zu erkragen.

Auerbacher.

Zirkel (äußerer) Nr. 6 ist im dritten Stock ein geräumiges Logis, bestehend in sechs ineinander gehenden Zimmern, Küche, Keller, Magdkammer und allen sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 32.

San. Mittwoch, Sonntag u. Montag

Lim. Lainers. by.

Zirkel (vorderer) Nr. 17 sind im untern Stock zwei Zimmer, ohne Möbel, sogleich oder auf den 1. Dezember an einen ledigen Herrn zu vermieten. Das Nähere eine Treppe hoch.

Vermischte Nachrichten.

by.

(2) [Verlorenes.] Es ist in der Amalienstraße ein schwarzer Schleier verloren gegangen. Der Finder wird gebeten, denselben Amalienstraße Nr. 79 abzugeben.

Stüber. Zuml.

Ein Ausläufer wird gesucht. Wo? sagt das Kontor dieses Blattes.

Mittwoch u. Zuml.

Verlorener Tabaksbeutel.

No. Bisthoff.

Am vorigen Samstag ist gelegentlich einer Wohnungsveränderung ein Tabaksbeutel verloren gegangen. Der redliche Finder wird ersucht, denselben in der Stephanienstraße Nr. 7 gegen ein Trinkgeld abzugeben.

3.

Zu verkaufen ist beinahe noch neu:

- 1) **Stunden der Andacht**, 12 Bände in Halbfranzband gebunden, Preis 9 fl.
- 2) **Stielers Handatlas**, Auswahl von 31 Karten, gebunden in engl. Leinwand mit Goldtitel, Preis 6 fl.

Wo? sagt das Kontor dieses Blattes.

Privat-Bekanntmachungen.

by.

Da ich in Erfahrung gebracht habe, daß man verbreitet hat, daß ich mein Geschäft aufgegeben habe, so mache ich hiermit die Anzeige, daß ich mein Geschäft wie bisher fortbetreibe, und wohne noch immer Eck der Langen- und Herrenstraße Nr. 17.
S. Mayer, Hofzahnarzt.

Zuml.

Alpen-Butterschmalz

ist mir so eben wieder eine frische Sendung erster Qualität zugekommen, und ich verkaufe dasselbe in Ständen von circa 30 K, sowie auch en détail billigt.

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Das Ansehen deutscher Fürsten und Edelleute, garantiert vom Prinzen Friedrich von Preußen, Herzog von Nassau, Herzog von Meiningen, Herzog von Sachsen-Coburg u. s. m. bietet die schönen Gewinne von 25,000, 20,000, 18,000, 16,000, 14,000, 13,000, 12,000, 11,000, 10,000, 10 à 5000 fl. u. s. w.

Nächste Ziehung am 15. November 1851.

Zu diesem äußerst vortheilhaft eingerichteten und in jeder Hinsicht empfehlenswerthen Spiel können Loose bezogen werden durch

Julius Stichel jun. & Comp.,
Banquiers in Frankfurt am Main.

Schöne große und kleine Linsen, gelbe und weiße, ganze und gerollte Erbsen empfehle ich in sehr gut kochender Waare billigt. Auch ist wieder eine frische Sendung Reis, das Pfund zu 8 kr., in schöner marktiger Waare bei mir angekommen.

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Cigarren,

sehr alt und leicht, in Bündeln von 25 Stück à 20 kr., empfiehlt bestens

L. W. Haaf.

Ausverkauf

von unzerbrechlichen Puppentöpfen im Ankaufspreis in **C. W. Dörings** Spielwaarenhandlung.

Anzeige.

Mein Lager in **Lingerie de Paris** ist durch neue Sendungen der geschmackvollsten Gegenstände bestens assortirt, was ich hiermit empfehlend in Erinnerung bringe.

Wilhelm Simmelheber.

Karl-Friedrichstraße Nr. 21.

Reis à 8 kr., Gerste à 7 kr. per Pfund bei **Gustav Schmieder.**

Sehr schönen, gut kochenden **Reis**, das Pfund à 10 kr., bei $\frac{1}{8}$ Centner 9 kr., so wie gut kochende **Gerste**, das Pfund à 7 kr., empfiehlt bestens

L. W. Haaf.

Daguerreotyp-Bilder

nach einem

neuen Verfahren

werden im Zimmer gefertigt von

Louis Raupp,

Ritterstraße Nr. 4,

der Müller'schen Hofbuchhandlung gegenüber.

Meß-Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichneter bezieht die Messe wieder mit starken Messingpfannen aller Arten, selbstverfertigten kupfernen Bundformen, Fleischkesseln, Kasserolen zu Schienenheerden, Theekesseln, Gelée- und Kranzformen, starken kupfernen Wasserschöpfen, ovalen und runden messingenen Leuchtern, starken Schöpf- und Schaumlöffeln und noch sehr vielen in sein Fach einschlagenden Artikeln zu den äußerst billigen Preisen, und bittet um geneigten Zuspruch.

Seine Bude ist in der Hauptreihe, Marktsallseite, gegen das Schloß rechts.

Friedrich Becker, Kupferschmied.

Montag den 4. November,
in der Brauerei von **Stasner**

Production

des Sängers und Komikers

Robert Nühle

und der Lokalsängerin

Doris Nachmar

aus Stuttgart,

im Verein mit dem Tyroser Alpenfänger

Rudolph Warger.

Anfang 8 Uhr.

Literarische Anzeige.

Bei **A. Bielefeld** ist so eben angekommen:
Piper's evangelischer Kalender für
1852. 3. Jahrgang. Mit Gratis-Bei-
lage. Preis 36 kr.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten ertheile ich die schmerzliche Nachricht, daß unsere unvergeßliche Gattin, fürsorgende Mutter von drei unerzogenen Kindern und liebevolle Schwester, **Amalie Görger**, geb. **Stammeler**, nach 10monatlichen Leiden, in einem Alter von 33 Jahren und 1 Monat, durch den Allmächtigen uns entrissen worden. Denjenigen, welche sie zur Ruhestätte begleiteten, sagen wir herzlichsten Dank und bitten um stille Theilnahme.

Karlsruhe den 31. Oktober 1851.

J. Görger, Apotheker.

Siederhalle.

Heute Abend keine Gesangsübung; die nächste außerordentliche Uebung wird angezeigt.

Der Vorstand.

Die Strohhut-Fabrik

von

H. Orens

befindet sich nun im ehemaligen katholischen Pfarrhause, **Serrenstraße Nr. 28**, und hält neben seinem bekannten Fabrikate noch die begehrtesten Sorten der „**Strohmanufaktur**“ in feinem Taschen, Körbchen ic., wie ein „**Blumenlager**“ zierlicher Bouquets, Coiffures, Ballkränze ic., pariser und deutscher Waare, im Neuesten der Saison, zu billigen Preisen, was sie empfehlend anzeigt.

Im Verlage von **Friedrich Bassermann** in Mannheim ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die Bewegung in Baden

von 1848 — 1849.

Ein Nachtrag in Beziehung auf die Druckschrift des **Fhrn. v. Andlaw**

über

Aufuhr und Umsturz in Baden,

von

J. B. Beck,

Großh. badischem Staatsrath.

Preis 1 fl. 12 kr.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Ich beehre mich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich unter heutigem Tage auf hiesigem Plage ein

Spezerei = Waaren = Geschäft,

Langestraße Nr. 219, dem Hirschgarten gegenüber, eröffnet habe.

Es wird mein Bestreben sein, meine geehrten Abnehmer mit möglichst-billiger und frischer Waare zu bedienen und bitte ich um recht zahlreichen Zuspruch.

Karlsruhe den 2. November 1851.

Robert Friß.

Dampf-Schiffahrt
für den Nieder- und Mittel-Rhein.
Düsseldorfer Gesellschaft.



vom 18. Oktober an fahren die Schiffe:

von Mannheim täglich um 1 1/4 Uhr Nachmittags bis Mainz nach Ankunft des ersten Zugs von Freiburg, und den andern Tag bis Köln-Düsseldorf.

Jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag nach Rotterdam, und Dienstags und Samstags im Anschluß an die englischen Boote nach London.

Näheres bei diesseitiger Expedition.

Karlsruhe den 20. Oktober 1851.

Groß. Post- und Eisenbahnamt.

v. Kleudgen.

vdt. Dambacher.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Herr Dold, Kfm. v. Billingen. Hr. Fuchs, Kfm. v. Broderode. Hr. Näher, Ingenieur v. Pforzheim. Hr. Bentzler, Hammerwerksbesitzer daher. Hr. Karich, Kfm. v. Frankfurt.

Erbprinzen. Herr Graf v. Wilser v. Leutershausen. Hr. Windscheid, Prof. v. Basel. Hr. v. Berger, k. bayr. Gesandter in der Schweiz. Hr. Baumgartner, Dr. Moutin, Parmentier, Barroy, d'Argrement u. Ledru, Ingenieure v. Straßburg.

Goldener Adler. Hr. Maier, Lehrer v. Einsheim. Hr. Lauchet, Kfm. v. Sigmaringen. Hr. Guichaud, Stud. u. Hr. Mendel, Kfm. v. Straßburg. Hr. Eindhoven, Kfm. a. Holland.

Goldener Hirsch. Hr. Seipel, Kfm. v. Schwäbisch-Gmünd.

Goldener Karpfen. Hr. Mann, Kfm. von Lautersheim. Hr. Auberlen, Part. v. Fellbach. Hr. Stab, Part. v. Heidelberg. Hr. Kessler, Kaufm. von Birkendorf. Frau Kessler v. Grafenhausen. Hr. Lichtenberg, Kfm. v. Dörzbach.

Goldenes Kreuz. Herr Conis, Part. v. Pforzheim. Hr. Kr, Kfm. v. Rheidt. Hr. Scherwes, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Baron v. Spache m. Fam. v. Ulm. Hr. Siller, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Gropper, Kfm. m. Frau v. Genf. Hr. Rittweg, Oberamtmann v. Mainz. Hr. Reiting, Pfarrer v. Hadersheim. Hr. Dr. Reß m. Sat. v. Amsterdam.

Goldenes Schiff. Hr. Markus, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Marx u. Hr. Isak, Kfl. v. Bolenheim.

Hof von Holland. Herr Hellmar, Kfm. v. Köln. Hr. Pesenecker, Hptm. mit Familie v. München. Frau v. Gerbel daher. Hr. Barier, Kfm. von Stuttgart. Herr Wenssenried, Goldfabr. v. Pforzheim.

König von England. Hr. Benter, Part. v. Seigen. Frau Reuter v. Reutlingen. Frau Blang von Stuttgart. Frau Walter daher. Hr. Trion, Missionär v. Basel.

König von Preußen. Herr Arndt, Senffabrikant von Mannheim.

Rheinischer Hof. Hr. Jätle, Fabrik. v. Frankfurt. Hr. Schmidt, Fabrikant von Neckel.

Nothes Haus. Hr. Drechsler, Bijoutier v. Pforzheim. Hr. Baron Rent v. Straßburg. Hr. Stephani, Stud. jur. v. Freiburg.

Waldhorn. Herr Heuberger, Kfm. von Mannheim. Fräul. Friedrich v. Bruchsal. Hr. Oswald, Bierbrauereibesitzer v. Nachen. Hr. Brender, Stud. v. Stuttgart. Hr. Diefenbacher, Kfm. v. Berlin. Hr. Schlotter, Kfm. v. Köln.

Wiener Hof. Herr König, Kfm. von Luxemburg. Hr. Buser, Weinhdl. v. Kiechlingsbergen. Hr. Neub, Hdm. v. Landau.

Weißer Bär. Herr Röder, Partif. von Kreuznach. Hr. Antles, Stud. jur. von Weisenheim. Herr Protteau, Rentier m. Sattin von Brüssel. Hr. Winterbauer, Del. v. Sulzfeld. Herr Lattner, Assistent v. Müllheim. Herr Schnidler, Goldarbeiter von Kassel. Hr. Dr. Stöcker von Hasmersheim. Herr Maas, Bürgermst. v. Schutter.

Zähringer Hof. Hr. Forster, Kfm. v. Ravensburg. Hr. Lotro, Kfm. v. Köln. Hr. Erkert, Kfm. v. Gladbach. Hr. Stopp, Kfm. v. Gmünd. Hr. Kädler, Kfm. v. Lindenberg. Hr. Siebel, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Reisinger, Gastw. m. Frau v. Stuttgart. Hr. Schaff, Part., Hr. Wieser, Tonkünstler u. Hr. J. Forster v. München.

In Privathäusern.

Bei Oberstlieut. Laiblin: Frau Hofgärtner Enste von Kastatt. — Bei geh. Hofrath Ladomus: Frau Oktroiennehmer Schwarz v. Mannheim. — Bei Frau Fabr. Buhl: Frau Gruber m. Familie von Ettenheim. — Bei Revisor Bohm: Fr. Merkle v. Gengenbach.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

zumal.
Karl

unvollständig

Lin
cht.

No

und
Kong